

Netzwerk Fokus Tierwohl – davon habe ich doch schonmal gehört?!

Das Projekt Netzwerk Fokus Tierwohl ist ein Projekt mit Akteuren in allen Bundesländern und startet ab 2024 in die zweite Förderperiode mit einer Laufzeit von drei Jahren. Die zentrale Rolle des Projektes ist der Wissenstransfer in die Praxis. Das Ziel dabei ist es, den Wissenstransfer zu verbessern, um schweine-, geflügel- und rinderhaltende Betriebe in Deutschland hinsichtlich einer tierwohlgerechteren, nachhaltigeren und umweltschonenden Nutztierhaltung zukunftsfähig zu machen. Dafür wird das tierartsspezifische Wissen gebündelt und in Form von Merkblättern, Podcasts, Videos und Lernunterlagen aufbereitet. Ebenso gehören dazu auch zahlreiche Online- und Präsenz-Veranstaltungen, die von unseren Tierwohl-Multiplikatoren (TWM) der einzelnen Länder organisiert und durchgeführt werden.

Ein weiterer essenzieller Teil des Projektes sind die teilnehmenden **Impulsbetriebe**, unser Netzwerk aus landwirtschaftlichen Betrieben – also ihr!

Was machen die Impulsbetriebe?

Die Impulsbetriebe heben sich durch die Planung oder Umsetzung einer tierwohlgerechteren Haltung ihrer Tiere, auch im Hinblick auf nachhaltige und umweltschonende Wirtschaftsweise, hervor. Ihr seid bereit, **eure Impulse** und die **Umsetzung eurer Ideen** für mehr Tierwohl mit Berufskolleg:innen und der Öffentlichkeit zu teilen. Ihr seid offen für Betriebsbesichtigungen im Rahmen der Präsenz-Veranstaltungen der TWM oder steht als **Referent:innen bei Online-Veranstaltungen oder bei Impulslounges** auf den großen Messen wie EuroTier oder Öko-Feldtagen zur Verfügung. Ihr wirkt zudem als Stimmen und Gesichter aus der praktischen Landwirtschaft bei der Produktion von **Podcasts und Videos** mit, die im Rahmen des Projektes entstehen.

Natürlich haben wir aber auch etwas für euch! Wir organisieren mehrmals im Jahr **kostenfreie Netzwerktreffen** für die verschiedenen Tierarten. Für diese Veranstaltungen organisieren wir spannende **Fachbeiträge von Referierenden aus Wissenschaft und Praxis**, besichtigen andere Impulsbetriebe oder besuchen **interessante Firmen**. Eure Anregungen und Interessen fließen dabei direkt in die Gestaltung und Planung der Netzwerktreffen mit ein. Vor allem die Zeit zum kollegialen Austausch, mit Schwerpunkt auf den **gegenseitigen Betriebsbesuchen**, gibt ausreichend Möglichkeit, unterschiedliche Aspekte der tierwohlorientierten Nutztierhaltung auf den entsprechenden Betrieben zu besprechen und Anregungen sowie neue Kontakte mit nach Hause zu nehmen.

Das Projekt Netzwerk Fokus Tierwohl läuft vom 01.01.2024 bis 31.12.2026. Für diesen Zeitrahmen suchen wir neue Interessierte, die dem Netzwerk der Impulsbetriebe beitreten wollen.

Welche Anforderungen werden an die Betriebe gestellt?

- Beispielhafte, tierwohlgerechtere und innovative Tierhaltung
- Teilnahme an mindestens sechs Veranstaltungen/Aktivitäten im Rahmen der dreijährigen Projektlaufzeit (z.B. Netzwerktreffen, Messeauftritte, Mitarbeit in AGs, Referententätigkeit in (Online-)Seminaren, Videos oder Podcasts)
- Gute kommunikative Fähigkeiten, gerne auch Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit
- Bereitschaft zum aktiven Austausch mit Berufskolleg:innen, Projektpartnern und Interessierten
- Bereitschaft zur Darstellung des Projektes und des eigenen Betriebes
- Verpflichtung zur Projektteilnahme über einen Zeitraum von ca. drei Jahren
- Reisebereitschaft im Rahmen der Netzwerktätigkeit (z.B. Netzwerktreffen)

Welche Vorteile sind mit einer Teilnahme verbunden?

- Einbindung in ein bundesweites Netzwerk engagierter Betriebe
- Intensiver Austausch mit Berufskolleg:innen
- Die Chance als Praxisexperte im Bereich Tierwohl wahrgenommen zu werden
- Reisekostenerstattung für die Teilnahme an Netzwerktreffen und Messeauftritten
- Honorare für Referententätigkeiten
- Gelegenheit an nationalen und internationalen Studienreisen teilzunehmen

Wie wird man Impulsbetrieb im Netzwerk Fokus Tierwohl?

Bewerbt euch gerne ab sofort mit dem vollständig ausgefüllten Fragebogen bis zum **18. März 2024** beim FiBL Deutschland e.V. (bevorzugt per E-Mail). Die Unterlagen stehen zum Download unter <https://www.fokus-tierwohl.de/de/impulsbetriebe/anmeldung-foerderphase-2> bereit. Betriebe werden nach den o.g. Anforderungen und Kriterien ausgewählt, um eine ausgewogene Mischung bei der Betriebszusammenstellung zu erreichen. Es werden sowohl ökologische als auch konventionell wirtschaftende Betriebe berücksichtigt. Ein Rechtsanspruch auf die Berücksichtigung als Impulsbetrieb besteht nicht.

Das Betreuungsteam der Impulsbetriebe am FiBL steht euch als kontinuierlicher Ansprechpartner im Verlauf der Projektlaufzeit zur Verfügung. Wenn jetzt euer Interesse geweckt ist und ihr gerne Teil unseres Netzwerkes sein möchtet, dann schreibt uns einfach eine Mail. Wenn ihr euch noch unsicher seid oder Fragen habt, dann meldet euch bitte ebenfalls bei uns! Wir freuen uns auf euch!

Euer Team der Impulsbetriebe

Gesa Krone (Geflügel), Constantin Haupt (Schwein) & Rebecca Franz-Wippermann (Rind)

fokus-tierwohl@fibl.org

Das Projekt Netzwerk Fokus Tierwohl ist ein bundesweites Verbundprojekt, welches aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft gefördert wird.